



In der Ferienresidenz des ehemaligen Bundeskanzlers Konrad Adenauer erfahren die Mitglieder des Hofer Bunds der Berliner und Freunde Berlins viel zum Thema „17. Juni 1953“. Zu der Villa, hoch über dem Comer See, gehört auch ein herrlicher Park mit altem Baumbestand.

## Auf den Spuren von Konrad Adenauer

Vor der malerischen Kulisse des Comer Sees nimmt der Bund der Berliner und Freunde Berlins an einem politischen Seminar teil. Dabei bleibt auch Zeit für die kulinarischen Genüsse der Region.

**Hof** – Zu einem politischen Seminar zum Thema „17. Juni 1953“ hatte der Hofer Bund der Berliner und Freunde Berlins vor die malerische Kulisse des Comer Sees eingeladen. Das Seminar wurde durch die Konrad-Adenauer-Stiftung unterstützt.

Die Anreise erfolgte vom fränkischen Airport Nürnberg aus nach

Mailand und von dort mit einem Charterbus nach Cadenabbia in der Lombardei. Tagungslokal war die Villa Collina, die Ferienresidenz des ehemaligen Bundeskanzlers Konrad Adenauer.

Dort – hoch über dem See mit einem fantastischen Panoramablick und einem wundervollen Park mit altem Baumbestand – verbrachten die bildungshungrigen Berlin-Freunde traumhafte Tage bei herrlichem Wetter.

### Volksaufstand der DDR

Die Teilnehmer wurden dabei nicht nur von hervorragenden Referenten über den Volksaufstand in der DDR informiert, sondern konnten sich bei Vollpension auch von den kulinarischen Genüssen der Region überzeugen. Das Frühstück und die mehrgängigen Mittags- und Abend-

menüs wurden auf der Terrasse serviert. Neben den Referaten fanden die Seminarteilnehmer noch genügend Zeit zum Bummeln durch die pittoresken Gassen des Gebirgsortes und zu einem Bootsausflug nach Bellagio mit seinen beeindruckenden Villen und herrlichen Gärten.

Ein Abend stand im Zeichen des Boccia-Spiels, dem schon der ehemalige Kanzler Adenauer an gleicher Stelle frönte.

Zum Abschluss der Reise stand schließlich noch ein Stadtrundgang durch Mailand und ein Besuch des Doms auf dem Programm.

Pünktlich um 19 Uhr hob die Maschine vom Flughafen Mailand Malpensa ab Richtung Deutschland, und nach einer nächtlichen Busfahrt von Nürnberg aus waren die Berlin-Freunde gegen 0.30 Uhr schon wieder in Hof.